

Neue Häuserblocks im Zentrum

WORB Auf dem Areal der Metzgerei Liechti ist eine Überbauung mit 30 Wohnungen geplant. Das Projekt entspricht dem Bedürfnis nach innerer Verdichtung.

Im Zentrum von Worb, an der Bernstrasse, steht die Metzgerei Liechti. Sie schliesst im Sommer die Tür, weil die Inhaber im Pensionsalter sich aus dem Geschäftsleben zurückziehen. Auf dem Areal, wo weitere Häuser stehen, soll die Überbauung «am Sternenplatz» realisiert werden. Geplant sind drei Baukörper mit total 30 Wohnungen sowie Flächen für Dienstleistung und Verkauf. Dies ist einer Mitteilung des federführenden Worber Büros ANS Architekten von Rolf Nöthiger zu entnehmen. Er ist auch Verwaltungsratspräsident des Sportzentrums Wislepark.

Mieter müssen ausziehen

Mehrere Gebäude müssen der Überbauung weichen: das Haus mit der Metzgerei, der Gebäudekomplex auf der Westseite und ein Wohnhaus vis-à-vis des Bärenzentrums. Die Liegenschaften sind im Besitz der Familie



30 Wohnungen: Die geplante Überbauung am Sternenplatz als Computerbild. *zvg*

Liechti. Sie hat mit der Contractbau Bern GmbH einen Kaufrechtsvertrag abgeschlossen. Laut Rolf Nöthiger sind die betroffenen Mieter orientiert worden. «Für sie ist das nicht einfach», sagt er. Doch dass es Veränderungen gebe, könne man nicht aufhalten.

Das Konzept der Überbauung entspreche dem Credo der Worber Ortsplanungsrevision «Siedlungsentwicklung nach innen», sagt Nöthiger. «Das Ortszentrum wird dadurch optisch aufgewertet und gestärkt und erhält ein neuzeitliches Gesicht.» Die geplanten

Häuser sind dreigeschossig plus Attika. Sie umrahmt eine begrünte Fläche, die als Spielfläche dient. Die 30 Miet- und Eigentumswohnungen haben zwischen 3½ und 5½ Zimmer.

Baustart in gut einem Jahr?

Die Überbauung liegt in einer Zone mit Planungspflicht, das Areal ist aber nur Teil dieser Zone. Deshalb arbeitete die Planungskommission Worb in Zusammenarbeit mit dem Architekten eine Überbauungsordnung (ÜO) aus. Der Gemeinderat hat die ÜO Anfang Februar zuhanden der kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Es sei im Sinne des Gemeinderates, dass dort etwas Gutes entstehe, sagt Gemeindepräsident Niklaus Gfeller (EVP). Er bedaure zwar die Schliessung der Metzgerei Liechti. Aber: «Eine Wohnüberbauung ist dort wertvoll.»

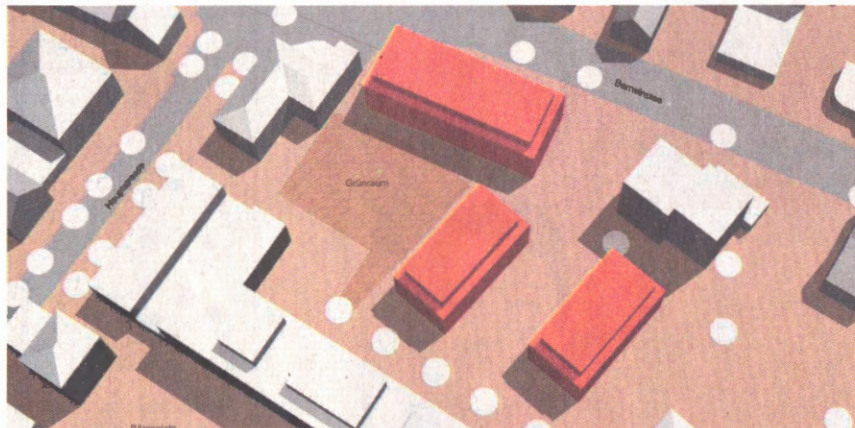
Nach der Vorprüfung durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung wird die ÜO öffentlich aufgelegt. Sagt der Gemeinderat Ja dazu, wird das Baugesuch publiziert. Rolf Nöthiger geht von einem Baubeginn in der ersten Hälfte des Jahres 2016 aus. *hrh*

Neues Wohn- und Geschäftszentrum am Sternenplatz

WORB • Die Contractbau Bern GmbH will auf dem Sternenplatz eine Wohn- und Geschäftsüberbauung verwirklichen. Die bestehenden Bauten auf dem Liechti-Areal sollen abgebrochen und durch drei neue Baukörper ersetzt werden.

Noch haben die grossen Baumaschinen am Wislehang das Sagen: Sie baggern für die Umfahrungsstrasse, die Ende 2016 plangemäss als Spange Süd in Betrieb genommen wird. Sobald der motorisierte Durchgangsverkehr über diese neue Umfahrungsstrasse rollt, wird es auf und entlang der Dorfkernstrassen ruhiger. Das schafft Raum für neue Bauten und Plätze wie den Sternenplatz, der für die Zentrumsentwicklung bestimmt ist. Fussgängerinnen, Fussgänger und der Veloverkehr werden das Dorfzentrum von Worb prägen.

Die Inhaber der Metzgerei Liechti an der Bernstrasse in Worb ziehen sich im Lauf des Jahres altershalber aus dem Geschäftsleben zurück. Nachfolger haben sie keine. Für das Areal, auf dem sich das Gebäude mit dem Verkaufsladen, das Schlachthaus und Hartbelagflächen befinden, hat die Familie Liechti mit der Contractbau Bern GmbH einen Kaufrechtsvertrag abgeschlossen. Ziel ist es, auf



Am Worber Sternenplatz gibt es Platz für drei neue Baukörper.

zvg

dem Areal die Wohn- und Geschäftsüberbauung «am Sternenplatz» zu realisieren. Das Motto der laufenden Worber Ortsplanungsrevision lautet denn auch «Siedlungsentwicklung nach innen». Die Zentrumsüberbauung entspricht diesem Ziel.

Das Zentrum wird optisch aufgewertet, gestärkt und erhält ein neuzeitliches Gepräge. Auf Antrag der Grundeigentümer ist ANS Architekten und Planer SIA AG aus Worb mit der Ausarbeitung der Überbauungsordnung beauftragt wor-

den. Die Stimmenden haben die Planungsgrundsätze bereits gutgeheissen.

Barrierefreier Wohnraum

Die bestehenden Gebäude werden durch drei Baukörper ersetzt. Sie sind dreigeschossig mit Attika, von Grünflächen umgeben und mit Einstellhalle ausgerüstet. Insgesamt entstehen rund 30 barrierefreie Eigentums- und Mietwohnungen, die laut Medienmitteilung der Promotoren voraussichtlich eine Grösse von 3½- bis 5½-Zimmer aufweisen. Im Erdgeschoss sind Flächen für Dienstleistung und Verkauf vorgesehen. Die Nähe der Überbauung am Sternenplatz zu alltagstauglichen Dienstleistungsangeboten sei ideal für ältere Menschen und Familien mit kleinen Kindern. Der Baubeginn ist für 2016 geplant. Der Bezug wird ab 2017/2018 möglich sein. Die Mieter des heutigen Liechti-Areals sind von den Bauherrschaften vorgängig über den Projektlauf informiert worden. **pd**